

## Medienmitteilung

16. Mai 2014

*Generalversammlung 2014 der Kraftwerk Lötschen AG  
in der Konzessionsgemeinde Ferden*

### **Kraftwerk Lötschen bezahlt mehr Gewinnsteuern am Produktionsstandort**

Ferden - Die Kraftwerk Lötschen AG nützt die Wasserkräfte der Lonza zur Produktion elektrischer Energie in der Zentrale in Steg. Die Energie wird von den Aktionärspartnern EnAlpin AG und Rhonewerke AG gemäss Anteil am Aktienkapital je zur Hälfte zu Jahreskosten übernommen.

Am 16. Mai 2014 fand in der Konzessionsgemeinde Ferden die ordentliche Generalversammlung 2014 statt. Präsident René Dirren: „Das Geschäftsjahr 2013 der Kraftwerk Lötschen AG war gekennzeichnet durch eine überdurchschnittliche Stromproduktion, die das Zehnjahresmittel um 2.5% übertraf. Bei den Steuern führt ein neues Besteuerungsmodell des Kantons Wallis dazu, dass die Kraftwerkgesellschaften mehr Gewinnsteuern in den Produktionsstandorten bezahlen. Allerdings haben praktisch alle Kraftwerksbetreiber im Wallis gegen die Steuerverfügungen 2009 – 2011 Einsprache erhoben.“

### **Verwaltungsratsmandate erneuert**

Die Mandate der bisherigen Verwaltungsräte René Dirren, Gaston Oggier, Paul Michellod und Michel Schwery wurden für weitere 3 Jahre erneuert. Als Nachfolger von Dr. Armin Fust wählte die Generalversammlung Beat Karrer in den Verwaltungsrat. Wilhelm Schnyder ist Delegierter des Walliser Staatsrates in der Kraftwerk Lötschen AG. An der anschliessenden konstituierenden Verwaltungsratssitzung wurde Michel Schwery als Nachfolger von René Dirren zum neuen Präsidenten gewählt.

### **Steuern und Konzessionsabgaben von 8.9 Millionen Franken**

Die Konzessionsabgaben von 4.4 Millionen Franken beruhen auf dem aktuellen Wasserzinsmaximum von 100 Franken pro Kilowatt Bruttoleistung.

Die Kraftwerk Lötschen AG bezahlte 2013 Kapital-, Grundstück- und Gewinnsteuern inklusive Steuerzahlungen für Vorjahre in Höhe von 4.5 Millionen Franken an Bund, Kanton und Gemeinden. Der ausgewiesene Gewinn der KW Lötschen beträgt unverändert 1.6 Millionen Franken. Die Gestehungskosten der erzeugten Energie betragen 4.82 Rp./kWh gegenüber 4.07 Rp./kWh im Vorjahr.

## Energieerzeugung 2.5% über dem Zehnjahresmittel

Die hydrologischen Verhältnisse waren für die Stromproduktion erneut überdurchschnittlich, auch wenn das ausserordentliche Vorjahr diesbezüglich nicht erreicht wurde. Im Geschäftsjahr 2013 wurden in der Kraftwerkzentrale Steg der Kraftwerk Löttschen AG 319 GWh elektrische Energie produziert (Vorjahr 349 GWh, Zehnjahresmittel 312 GWh). Den Partnern standen 2.5% mehr Energie zur Verfügung als im Mittel.

---

Beilage: Geschäftsbericht 2013



### Verwaltungsrat, Betriebs- und Geschäftsführer der Kraftwerk Löttschen AG v.l.n.r.:

Diego Pfammatter (Betriebsführer), Wilhelm Schnyder (Delegierter des Walliser Staatsrates), Beat Karrer (Verwaltungsrat), Gaston Oggier (Vizepräsident), René Dirren (Verwaltungsrat), Paul Michellod (Verwaltungsrat), Michel Schwery (Präsident) und Beat Abgottspon (Geschäftsführer)

---

Für weitere Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung:

Beat Abgottspon  
Tel +41 27 945 75 73  
Mobile +41 79 448 45 17  
beat.abgottspon@enalpin.com

